



Beschluss-Protokoll

8. Jahresversammlung Verein „Fundación Cristo Vive Schweiz“

Mittwoch Herrliberg	27. Mai 2015 / 19.30 - 22.00	Kirchenhügel,
Anwesend:	Franziska Hildebrand Alberti Andreas Schneyter Edith Geissmann Karl Kistler Edith Wyss Sr. Karoline Mayer Dominique Candrian Alexander Lühr	Präsidentin Quästor Vize-Präsidentin Beirat Aktuarin Ehrenmitglied Revisor Revisor

Die Versammlung folgt der verschickten und aufgelegten Traktandenliste.

Begrüssung und Wahl eines Stimmezählers

Doris Kistler wird einstimmig zur Stimmenzählerin gewählt. Es sind 28 Personen anwesend, davon 22 Vereinsmitglieder.

Franziska Hildebrand begrüsse die anwesenden Mitglieder und Gäste und im Besonderen Sr. Karoline Mayer.

1. Genehmigung Protokoll Jahresversammlung 2014 (einsehbar vor Ort)

Das Protokoll 2014 wurde vom Vorstand verabschiedet. Es lag während der diesjährigen Versammlung auf. Ab 2015 wird das Protokoll jeweils 3 Wochen nach der Jahresversammlung auf die Homepage aufgeschaltet. Mitglieder können bis drei Wochen nach Aufschaltung des Protokolls Einwände oder Ergänzungen anbringen.

Die Präsentation der Jahresversammlung inkl. Jahresrechnung wird zusammen mit dem Protokoll auf der Homepage aufgeschaltet.

2. Jahresbericht FCV Schweiz

Die Vereinsaktivitäten werden von F. Hildebrand kurz erläutert und sind auf der Präsentation aufgeführt. Besonders in diesem Vereinsjahr war die Überarbeitung des flyers, der Homepage sowie des Sammelbriefes in der Gemeinde. Franziska Hildebrand und Daniela Steiner haben im Februar die Projekte in Bolivien und Peru besucht und wurden dabei von Sr. Karoline begleitet.

3. Jahresrechnung 2014/2015

Andreas Schneyter präsentiert die Jahresrechnung.



4. Bericht der Revisionsstelle

Dominique Candrian nimmt zur Jahresrechnung Stellung und empfiehlt der Versammlung, diese anzunehmen und den Vorstand zu entlasten.

Die Jahresrechnung wird ohne Enthaltungen einstimmig abgenommen.

5. Mitgliederbeitrag 2015

Die Mitglieder stimmen dem Vorschlag des Vorstandes einstimmig und ohne Enthaltungen zu: der Jahresbeitrag bleibt bei 50.00 Franken pro Mitglied/Jahr.

6. Antrag Statutenänderung

Die Statuten werden gemäss Vorschlag des Vorstandes geändert:

Neu wird der Vorstand wie auch die Rechnungsrevisoren alle drei Jahre von der Generalversammlung gewählt. Der Antrag des Vorstandes wird einstimmig ohne Enthaltungen angenommen.

7. Wiederwahl Vorstand

Edith Geissmann tritt aus dem Vorstand aus. Franziska Hildebrand bedankt sich für ihre Mitarbeit und verabschiedet Edith mit einem Blumenstrauß.

Neu werden gemäss Empfehlung des Vorstandes Daniela Steiner (Aktuarin) aus Hiltterfingen / BE und Hansruedi Dennler (Quästor) aus Herrliberg / ZH in den Vorstand gewählt. Die Empfehlung wird von der Versammlung einstimmig ohne Enthaltungen angenommen.

Daniela Steiner und Hansruedi Dennler stellen sich kurz vor.

Der neu zusammengesetzte Vorstand ohne das Präsidium wird in globo einstimmig ohne Enthaltungen wiedergewählt. Andreas Schneiter empfiehlt die Wiederwahl von Franziska Hildebrand als Präsidentin. Sie wird einstimmig ohne Enthaltungen angenommen.

Die neue Zusammensetzung des Vorstandes:

F. Hildebrand Alberti	Präsidentin
A. Schneiter	Vizepräsident
D. Steiner	Aktuarin
H. Dennler	Quästor
E. Wyss	Beisitzerin (Events)
K. Kistler	Beisitzer (Homepage)

8. Wiederwahl Revisoren

Dominique Candrian und Alexaner Lühr stellen sich für eine weitere Dauer von drei Jahre als Rechnungsrevisoren zur Verfügung. Die Versammlung folgt der Empfehlung des Vorstandes und wählt die Revisoren einstimmig ohne Enthaltungen.

Andreas Schneiter dankt beiden Revisoren für ihre wertvolle Zusammenarbeit und Unterstützung.



9. Rückblick 2014/2015

F. Hildebrand gibt einen kurzen Überblick über die vier Schwerpunktprojekte in den drei Ländern:

Chile: Krankenpflegerinnenschule

Bolivien: Internat Berufsschule und Landwirtschaftsschule

Peru: Sonqo Wasi Frauenhaus und Ambulatorium

Nach diesem offiziellen Teil erfolgt eine Pause und ein Apéro um sich auszutauschen und mit Sr. Karoline in das Gespräch zu kommen.

10. Informationen und Einblicke in die Arbeit der Fundacion in Chile, Bolivien und Peru aus erster Hand sowie persönliche Erlebnisse von Sr. Karoline.

Protokoll: Edih Wyss

Herrliberg, 12. Juni 2015